

# 2

Februar/März 2016

# Gemeindebrief

## Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Naila

### Inhaltsverzeichnis

Aus der Mission ..... 3

Diakonie  
am Marktplatz .....10/11

Altkleider-  
Sammlung .....12/13

Kindergarten –  
Dienstjubiläum ..... 14



Matth. 28,16-20

### Der letzte Wille Jesu

<sup>18</sup>Da trat Jesus auf sie zu und sagte: „Mir ist alle Macht im Himmel und auf der Erde gegeben. <sup>19</sup>Darum geht zu allen Völkern und macht die Menschen zu meinen Jüngern. Dabei sollt ihr sie auf den Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes taufen <sup>20</sup> und sie belehren, alles zu befolgen, was ich euch geboten habe. Und seid gewiss: Ich bin jeden Tag bei euch, bis zum Ende der Zeit.“

Haben Sie schon einmal einer Testamentseröffnung beigewohnt? Wir wissen instinktiv, dass der letzte Wille einer Person etwas Besonderes ist. Normalerweise wird darin deutlich, wofür ein Mensch gelebt hat. Bei Jesus war das nicht anders. Fünf Mal sind uns die Abschiedsworte Jesu überliefert. Der Kernsatz bei Matthäus ist: „Macht zu Jüngern alle Völker.“ Dieser Satz hat sozusagen einen doppelten Rahmen. Direkt davor und danach beschreibt Jesus, wie das geschehen soll. Das ist wiederum eingerahmt von der doppelten Zusage, dass er alle Macht hat und jederzeit bei uns ist. Was bedeutet das: „Macht zu Jüngern“? Im Prinzip doch, so zu leben, wie Jesus uns es vorgelebt und gelehrt hat. Das möchte Jesus also von allen Menschen und Völkern. Dass sie so wie er leben und auch andere wieder dazu anleiten und motivieren. Ich erinnere mich noch gut an eine Predigt von



## Coca-Cola oder Jesus – Das Testament

Pfarrer Strebel hier in Naila. Er verglich die Marketing Strategie von Coca-Cola und den Christen:

Coca Cola gibt es seit ca. 130 Jahren,  
Markenbekanntheit: ca. 95%,  
regelmäßige Trinker: ca. 30%

Die Botschaft von Jesus seit fast 2000 Jahren,  
Markenbekanntheit: ca. 60%,

regelmäßige Gottesdienstbesucher:  
ca. 6-10%

d.h. ca. ein Drittel der Menschheit weiß auch 2000 Jahre nach Jesus rein gar nichts von ihm. So wie eine Frau, mit der meine Frau sprach. Auf die Frage, ob sie Jesus kennt, antwortete sie: „Aus dem Nachbardorf ist er nicht, da kenne ich alle!“

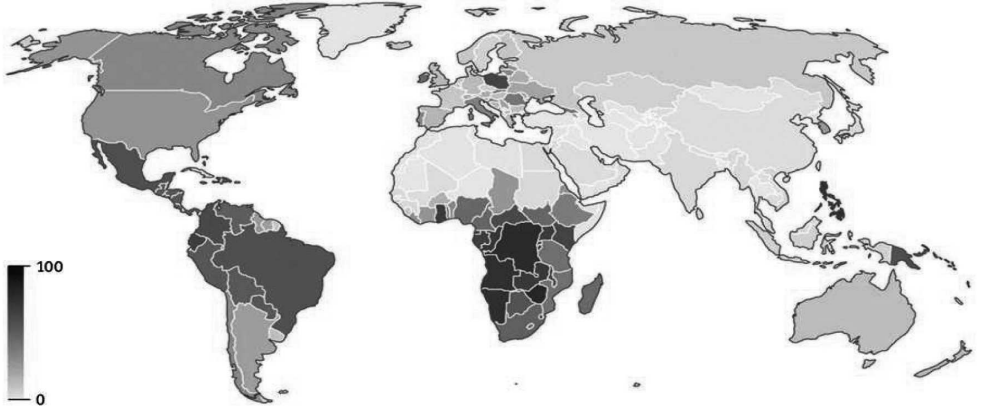
Laut Joshua-Projekt gibt es weltweit ca. 7000 Völker (also sowas wie die Oberfranken), in denen Missionsarbeit benötigt wird.

Was ist nun wichtiger und nötiger für diese Welt: ein süßes Getränk oder ein Retter, der uns Liebe und Gerechtigkeit bringt? Können wir Christen nicht etwas lernen von dem Engagement und Enthusiasmus anderer?

Ihr Martin S.

## Regelmäßiger Kirchenbesuch

Erwachsene Bevölkerung, die monatlich die Kirche besucht, 2015 oder die letzte verfügbare in %



Quellen: European Social Survey; World Values Survey; World Christian Database; IMF; UN; World Bank; *The Economist*





### **Abendgebet mit Liedern aus Taize in der Stadtkirche Naila**

Mit Liedern aus Taize, Kerzen, Stille und biblischen Texten feiern wir in der Stadtkirche am 20. Februar, 19.30 Uhr ein Abendgebet.

Ca. 30 Minuten vor Beginn laden wir ein, sich auf die Lieder einzustimmen.

Kantorei und Instrumentalisten unterstützen die Gemeinde beim Singen.

### **Choralkantate „Jesu, deine Passion“**

Am Karfreitag um 10 Uhr im Gottesdienst mit der Kantorei und Instrumentalisten. Leitung: Ruth Hofstetter

### **Oratorium „Eden – Gethsemane“**

Am Karfreitag, zur Sterbestunde um 15 Uhr mit dem Schwarzenbacher Vokalensemble Leitung: Ruth Hofstetter

### **Lieder üben für die Osternacht**

Am Samstag, 26. März um 16 Uhr in der Kirche. Interessierte sind zum offenen Singen in die Stadtkirche herzlich eingeladen!

### **Start ins Jubiläumsjahr: Die Jesus Gospel Singers singen für das Hospiz in Naila**

Hofs Gospelpioniere „The Jesus Gospel Singers“ werden in diesem Jahr 20 Jahre jung. In der wechselhaften Chorgeschichte gab es Höhen, Tiefen und auch Schicksalsschläge. Aber immer wurde die tragende Kraft des gesungenen Evangeliums spürbar. Diese Erfahrungen sind ein Grund dafür, warum die Jesus Gospel Singers als ersten Auftritt im Jubiläumsjahr ein Benefizkonzert für das Nailaer Hospiz geben.

Ein abwechslungsreiches Programm aus alten Spirituals und neuen Gospelsongs, Sacro-Pop, Worship- und A-Cappella-Stücken erwartet die Besucher am 30. Januar um 19.30 Uhr in der evangelischen Stadtkirche.

Alles hat hier seine Zeit: Klatschen und Mitsingen, aber auch Zuhören und Inne-



halten ist angesagt. Auch nach über 200 Konzerten bleiben die „Jesus Gospel Singers“ ihrem Gründungsmotto treu: „All for the Lord – Jesus Christ!“

# Anmeldung Konfirmationsjubiläen

MONATSSPRUCH  
MÄRZ 2016

Jesus Christus spricht:  
Wie mich mein **Vater** geliebt hat,  
so habe auch ich euch geliebt.  
Bleibt in **meiner Liebe!**

**Liebe** **Vater**

JOHANNES 15,9

## Konfirmationsjubiläen 60/65/70 Jahre

Am Pfingstmontag, dem Tag der Goldenen Konfirmation, laden wir ganz herzlich alle Konfirmationsjubilare ein, die bereits vor 60, 65 oder 70 Jahren ihre Konfirmation gefeiert haben.

Gemeinsam mit den Goldenen Konfirmanden wollen wir einen Festgottesdienst begehen und Abendmahl feiern.

Bitte informieren Sie doch ihre auswärts wohnenden Mitkonfirmanden (Beichtkameraden) und laden sie zu diesem besonderen Tag ein. Wir freuen uns über jeden, der dabei sein kann!

Sie können sich entweder telefonisch 09282/5005 oder auch schriftlich anmelden, indem sie den unteren Teil dieser Seite abtrennen und an das Dekanat in 95119 Naila, Marktplatz 4, senden.



## ANMELDUNG

Name \_\_\_\_\_ Geburtsname \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Ich habe vor \_\_\_\_\_ Jahren Konfirmation gefeiert und möchte gerne am Pfingstmontag 2016 meine Jubelkonfirmation begehen.

Bitte reservieren sie mir einen Platz in den ersten beiden Reihen der Kirche.

Ich benötige Hilfe/Begleitung beim Gang zum Abendmahl  ja  nein

Ich würde das Abendmahl gerne am Platz sitzend empfangen  ja  nein

## Wichtige Termine im 1. Halbjahr 2016 der Kirchengemeinde Naila

30. Januar	Gospelkonzert in der Kirche	5. Mai	Himmelfahrtsgottesdienst zusammen mit der Marxgrüner KG
1. Februar	Offener Hausbibelkreis im Bonhoefferhaus mit Mirjam (Paetzel) Bayer	9. Mai	Kinder- und Erwachsenen- konzerte in der Meth.Kirche mit Jonathan Böttcher
ab 17. Februar	Alltagsexerzitien	16. Mai	Jubelkonfirmationen
ab 19. Februar	Passionsgottesdienste	22. Mai	Konfirmation
20. Februar	Taize-Gebet in der Kirche	5. Juni	Silberne Konfirmation
27. Februar	Musical „Wüstenfeuer“ in der Frankenhalle	12. Juni	Orgel-Matinee in der Kirche im Anschluss an den Gottesdienst
4.-7. März	Konfirmandenfreizeit auf Burg Wernfels	10. Juli	Ökumenischer Wiesenfestgottesdienst im Zelt
4. März	Weltgebetstag im Saal der Kath. Kirche	26. Juli + 9. August	Orgelsommerabend, Kirche 19.30 Uhr
19. März	Samstagsfrühstück im Bonhoefferhaus		
19. März	Altkleidersammlung		



### Wüstenfeuer – Ein neues Musical von Marion und Gilbrecht Schäl

Ein Feuer ist entfach...und niemand löscht es aus. Begeisterung für ihr neues Musical brennt in den Herzen der etwa 95 Akteure des Musicalteams Falkenstein. Etwa 65 Jugendliche, Erwachsene und Teenies stehen auf der Bühne, die anderen 30 geben ihr Bestes an Licht- und Tontechnik, bei dem Wechsel der Kostüme und Requisiten, an den live-Instrumenten und beim Auf- und Abbau der in einem LKW und mehreren Autos verstaute Utensilien.

Die Band wird live zu hören sein, während die Orchesterwerke, die Filmmusikcharakter tragen, sowie Big-Band und Bläsergruppe aufgenommen wurden und nun in dieser Form bei der Aufführung zum Klingen kommen. Dabei werden ganz unterschiedliche Musikstile in die Herzen gesungen und gespielt. Bewegende Szenen beschreiben die spannungsgeladene 40-jährige Wanderung des Volkes Israel von Ägypten in das ihnen verheißene Land Kanaan. Hitze am Tag in der Wüste und erbarmungslose Kälte in der Nacht, Hunger und Durst, Orientierungslosigkeit, scheinbar unüberwindbare Wassermassen, übermächtige Gegner, extreme Befestigungen feindlicher Städte, Uneinigkeit untereinander, Aufstand gegen die Führer, ständige Unzufriedenheit und ein verheerender Treubruch – all das sind die großen Herausforderungen auf dieser Reise, die von den mehr als 600000 Frauen und Männern mit ihren Kindern damals zu biblischer Zeit zu bestehen waren.

Wird ihr Gott, der das geschundene Volk aus der Sklaverei in Ägypten befreite, nun andererseits auch die Herausforderungen annehmen, die dieses Volk an ihn stellt, oder wird er sich abwenden und dieses Wagnis dem Selbstlauf überlassen? Seit 2014 ist das Musicalteam mit "Wüstenfeuer" in ganz Deutschland unterwegs. Es ist immer eine ganz besondere Atmosphäre, wenn das Licht gelöscht wird, die ersten Töne erklingen und die Spannung auf den Abend förmlich mit Händen zu greifen ist...



21. Februar  
**Quatsch und die  
Nasenbärenbande**

FSK: o.A.  
empf. ab 6 Jahre

13. März **Die Biene Maja – Der Kinofilm**  
FSK: o.A. empf. ab 5 Jahre jeweils  
sonntags 14 Uhr im Bonhoefferhaus –  
Unkostenbeitrag 1,50 Euro

++++



Herzlich laden die Frauen der evangelisch lutherischen, der evangelisch methodistischen und der katholischen Kirchengemeinde zum Weltgebetstag am 4. März um 19.30 Uhr in den Saal unter der kath. Kirche ein.

++++

### Samstagsfrühstück – Abendtreff

Herzliche Einladung zum 34. Samstagsfrühstück (für Frauen und Männer) am 19. März um 9 Uhr im Bonhoefferhaus, Naila.

THEMA **Nachts erzittert das Haus:**  
Erlebnisse am Maidan.

REFERENTIN **Charis Haska**, Autorin und  
Pfarrfrau, Marktleuthen.

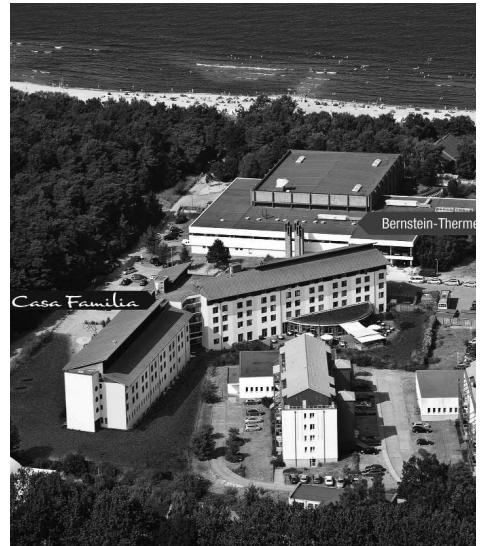
Sie lebte mit ihrem Mann einige Jahre in Kiew und erlebte dort die dramatischen Ereignisse der Revolution hautnah mit.

++++

### Urlaubsgemeinschaften für Senioren

2016 geht es vom 26. Mai bis 4. Juni nach Frauenau im Bayerischen Wald und vom 18. bis 27. September nach Zinnowitz auf der Insel Usedom. Der Bus bleibt jeweils vor Ort, so dass wir unsere Ausflüge frei planen und auch kurze Strecken fahren können. Wir haben Vollpension gebucht. An den Vormittagen nehmen wir uns Zeit, um biblische Geschichten für uns lebendig werden zu lassen, an den Nachmittagen werden Ausflüge angeboten und es steht Zeit zur freien Verfügung.

Infozettel und Anmeldungen für die beiden Freizeiten gibt es im Dekanat, Telefon 5005



## Gottesdienste in Naila

Datum	Tag	Wann?	Wer?	Kollekte
7.2.	Estomihi	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Maar	Diakonisches Werk der EKD
14.2.	Invokavit	10 Uhr Gottesdienst	Binding	Fastenopfer für Osteuropa
21.2.	Reminiszer	10 Uhr Gottesdienst	Maar	Heizung in der Kirche
21.2.	<i>Sonntag 18 Uhr „Anderer Gottesdienst“ in der Landeskirchlichen Gemeinschaft</i>			
28.2.	Okuli	10 Uhr Gottesdienst	Dommler	Kindertagesstätten
6.3.	Lätare	10 Uhr Gottesdienst	Binding	Diasporawerke
13.3.	Judika	10 Uhr Gottesdienst	Hasch	Gemeindebücherei
20.3.	Palmarum	10 Uhr Gottesdienst	Binding	Kirchlicher Dienst an Frauen und Müttern
24.3.	Gründonnerstag	14.30 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl in Froschgrün	Binding	Eigene Gemeinde
		16 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl im Seniorenstift	Binding	Eigene Gemeinde
		20 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl	Maar	Eigene Gemeinde
25.3.	Karfreitag	10 Uhr Gottesdienst 15 Uhr Andacht zur Sterbestunde	Binding Stank	Hospiz in Naila
27.3.	Ostersonntag	5.30 Uhr Osternacht mit Abendmahl	Binding	Kirchenpartnerschaft zwischen Bayern und Ungarn
		10 Uhr Gottesdienst im Seniorenstift	Sell	
		10 Uhr Festgottesdienst	Maar	
28.3.	Ostermontag	10 Uhr Gottesdienst	Hornfeck	Kirchenkreis Bayreuth
3.4.	Quasimodogeniti	10 Uhr Gottesdienst (f.i.t.-Projekt)	Rodenberg	Eigene Gemeinde





Datum	Tag	Wann?	Wer?	Kollekte
7.2.	Estomihi	9 Uhr Gottesdienst	Maar	Diakonisches Werk der EKD
21.2.	Reminiszere	9 Uhr Gottesdienst	Maar	Kirche in Culmitz
6.3.	Lätare	9 Uhr Gottesdienst	Binding	Diasporawerke
20.3.	Palmarum	9 Uhr Gottesdienst	Binding	Kirchlicher Dienst an Frauen und Müttern
25.3.	Karfreitag	9 Uhr Gottesdienst	Binding	Hospiz in Naila
27.3.	Ostersonntag	9 Uhr Gottesdienst	Maar	Kirchenpartnerschaft zwischen Bayern und Ungarn
3.4.2	Quasimodogeniti	9 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Binding	Kirche in Culmitz

## Seniorenachmittage

### ● Bonhoefferhaus – immer donnerstags um 14.30 Uhr

4. Februar: **Lustige Lieder und Gschichtla mit dem „Wirtshaussänger“**  
Roland Reuther, Lerchenhügel

10. März: **„Bilderreise durch Kolumbien“** mit Diakon Dommler

Zu den Seniorenachmittagen im Bonhoefferhaus fährt ein Kleinbus der Firma TBS. Er hält um 13.50 Uhr am Hochhaus in der Jean-Paul-Straße; um 13.55 Uhr in der Albin-Klöber-Str./ Einmündung Schwalbenweg;

um 14 Uhr bei der Bäckerei Bayreuther in Froschgrün; um 14.05 Uhr Wohnen am Park und um 14.20 Uhr an der Villa Martinsberg in der Neulandstraße. Weitere Abholstellen können auf Wunsch angefahren werden.  
(Telefon 5005)

### ● Bibelstunde am Nachmittag im „Wohnen am Park“ Froschgrün

11. Februar **Bibelstunde**

24. März (Gründonnerstag)  
Gottesdienst  
mit Beichte und Abendmahl



## **Diakonie am Marktplatz ... ...Rat und Hilfe für jedes Alter**

Mitten in Naila – mitten im Leben. So kurz könnte man das Angebot der Diakonie in dem Haus am Marktplatz, auch „m8“ genannt, bezeichnen. Hält es doch für die unterschiedlichsten, oft auch schwierigen Situationen, die im Leben auftreten können, wirksame Hilfe bereit.

Drei diakonische Träger bieten hier unter einem Dach eine ganze Palette von Unterstützungsmöglichkeiten an, die jedes Alter ansprechen.

Die Beratungsangebote setzen schon an, wo das Leben seinen Anfang nimmt: In der Schwangerenberatung kann alles zur Sprache gebracht werden, was die werdenden Eltern beschäftigt; seien es Sorgen und Zweifel, die Suche nach Informationen oder finanzieller Hilfe. In der Erziehungsberatung werden Fragen aufgegriffen, die sich um das Zusammenleben in der Familie drehen. Auch Trennung der Eltern, Streit mit Freunden und Sorgen in der Schule können ein Thema sein. Eine intensivere Betreuung und Begleitung von Familien erfolgt im Rahmen der flexiblen ambulanten Hilfen.

Die Frühförderung und Frühberatung kümmert sich um Kinder mit Entwicklungsverzögerungen oder (drohenden) Behinderungen im Alter von 0 bis 6 Jahren. Ziel ist es, sie durch passende Förder- und Behandlungsmaßnahmen in ihren körperlichen, seelischen und sozialen Fähigkeiten gezielt zu unterstützen. Dabei werden die Eltern eng einbezogen.

„MoneyTalk“ heißt das Projekt zur Schuldenprävention und Finanzbildung für junge Menschen. Es geht darum, ihnen zu vermitteln, wie man risikoreiche Verträge erkennt, Werbeangebote kritisch prüft, die eigenen Finanzen realistisch einschätzt, vorausschauend wirtschaftet und die Medienkompetenz im Internet zu stärken. Die Arbeit geschieht in Gruppen-Workshops, Einzelberatung, Informationsveranstaltungen und Themenelternabenden.

Die Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA) versteht sich als Anlaufstelle für Menschen jeglichen Alters und mit den unterschiedlichsten Sorgen und Nöten. Sie berät im sozialrechtlichen Bereich, informiert über Rechte und Pflichten und vermittelt weitere individuelle Hilfen. Die KASA hilft, Lösungen für akute Probleme zu finden, klärt ab, welche Hilfen nötig sind, und wo weitere Hilfen erhalten werden können.

Die Suchtberatung steht jedem offen, der sich Gedanken macht über sein Verhalten in Zusammenhang mit: Alkohol, Drogen, Medikamenten, Essen, Glücksspiel, Computer und anderem – unabhängig davon, wie groß die Probleme sind, die im Zusammenhang damit schon entstanden sein mögen (in Familie, Beruf, Straßenverkehr).

Der Sozialpsychiatrische Dienst ist eine Beratungsstelle für Menschen, die psychisch krank sind und Hilfe und Unterstützung suchen oder die sich in einer seelischen Notlage befinden und alleine keinen Ausweg mehr finden. Auch Angehörige finden hier Rat.

Wer durch Schulden in eine Lebenskrise geraten ist und zu deren Überwindung Hilfe



braucht, ist bei der Schuldnerberatung an der richtigen Adresse. Man sollte Kontakt aufnehmen, wenn Pfändungen, Räumungsklagen oder eine Stromsperre oder Kreditkündigung drohen.

Neu im Haus ist die Asylsozialberatung. Flüchtlinge und Asylbewerber benötigen ihre Hilfe in erster Linie, um sich in den Paragraphen des Asyl- und Ausländergesetzes zurechtzufinden. Erkrankungen, Sozialhilfebezug und die Unterbringung im fremden Land werfen weitere Fragen auf.

Jüngere Ausländer, nämlich acht minderjährige Flüchtlinge, bilden im Rahmen einer Jugendhilfe-Maßnahme eine eigene Wohngruppe im Haus. Sie leben in den Räumen der früheren Heilpädagogischen Tagesstätte und werden von pädagogischen Kräften betreut.

Mit einem bunten Fächer an Programm schließlich rundet das Seniorenbüro das Angebot im Haus ab. Es berät und unterstützt Menschen und ihre Angehörigen, die im Alter Hilfe benötigen, lädt sie ein zu Veranstaltungen, Kursen, Treffs und Projekten der Mehrgenerationen-Projektschmiede. Ehrenamtliche werden immer wieder gesucht und gefunden. Dabei richtet es sich auch generationsübergreifend an verschiedene Altersgruppen.

**Träger:** Die Dienste im Haus gehören zu Diakonie Hochfranken, Diakoniewerk Martinsberg und Lebenshilfe Hof.

**Info:** Die Beratung in der Diakonie am Marktplatz ist kostenlos und unterliegt der Schweigepflicht. Wir sind für jeden da – unabhängig von Religion und Nationalität der Ratsuchenden. Gut ausgebildete Mitarbeiter helfen bei der Suche nach indivi-

duellen Lösungen. Rechtzeitige und gezielte Beratung kann in vielen Fällen problematische Entwicklungen bremsen.



**Erreichbarkeit und Ansprechpartner:**

**m8 Naila, Marktplatz 8**  
Telefon 02982/96219-0

**Sozialpsychiatrischer Dienst (SpDi),**  
Alexandra Pape, Telefon 02982/96219-13

**Psychologische Beratungsstelle –  
Erziehungsberatung,** Andreas Buheitel,  
Telefon 02982/96219-23

**Seniorenbüro,** Marlies Osenberg,  
Telefon 02982/96219-41

**Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit,**  
Sabine Krauß, Telefon 02982/96219-12

**Schuldnerberatung,**  
Sabine Prell, Telefon 02982/96219-11

**Projekt MoneyTalk der  
Schuldnerberatung,** Stephanie Pschorn-  
Köhler, Telefon 02982/96219-14

**Psychologische Beratungsstelle –  
Suchtberatung,** Karin Rösch,  
Telefon 02982/96219-17

**Psychologische Beratungsstelle –  
Schwangerenberatung,**  
Angelika Tyrakowski-Degel,  
Telefon 02982/96219-16

**Asylsozialberatung,** Sabine Wagner,  
Telefon 0151/26238909

**Flexible Ambulante Hilfen,** Thorsten  
Neumüller, Telefon 0160/2264862

**Frühförderung der Lebenshilfe,**  
Telefon 02982/96219-31

## Altkleidersammlung / Sammelstellen...

Die Ev.-luth. Kirchengemeinden des Dekanatsbezirks Naila sammeln am **Samstag, den 19. März 2016** Kleider und Textilien aller Art für die Jugendarbeit des Ev. Dekanats Naila. Bitte beteiligen Sie sich an dieser Sammlung.

Bitte bringen Sie, die uns zugedachten Kleider und Textilien (keine Schuhe) in **eigenen Plastiksäcken am Samstag bis**

**spätestens 8.30 Uhr** zu einer dieser Sammelstellen oder direkt zum Container auf dem Parkplatz in der Badstraße.

Wir weisen darauf hin, dass gute Sachen wieder verwendet werden. Für Ihre Hilfsbereitschaft danken wir Ihnen!

*Ihr Gemeindereferent Herbert Grob und  
Dekanatsjugendreferent Wolfgang Hasch*

### **Sammelstellen an Kreuzungen, Einmündungen und Häusern**

#### Rund um die Frankenwaldstraße

Frankenwaldstraße/  
Dr.-H.-Künzel-Straße  
Frankenwaldstr./Am Hügel  
Am Hügel/Seilerweg  
K-O-Zander Str./A.-Tübel-Str.  
Dr.Hilmar-Jahn-Straße  
(ehem. Exner)  
Pfr.-Hübsch-Str. 3 (Fam. Grob)  
Schauensteiner Weg/  
W.-Hagen-Straße  
Gartenstr. 25  
(Schule Martinsberg)  
Frankenwaldstr./Sägleithe  
G-Fugmann-Straße  
(Laterne neben Nr. 2)  
Sägleithe/G-Fugmann-Straße  
Fritz-Jahn-Str. 2 (Fam. Lang)  
Sägleithe/Mühlgraben  
Philipp-Heckel-Straße  
(AOK-Parkplatz)

Martinsberger Straße  
(Methodisten)

#### Innenstadt

Anger/Lichtenberger Straße  
Anger/Walchgasse  
Hofer Str./Marlesreuther Weg  
Neue Str. (Wieland-Center)  
Kronacher Straße 2 (LKG)  
Marktplatz 4 (Ev. Pfarramt)  
Weststraße  
(Sparkassen-Parkplatz)  
Weststraße/Birkigtweg

#### Froschgrün

Berger Str. 1  
(Altenwohnheim)  
Berger Str./Heimstättenweg  
Berger Str./Reitzensteiner Str.  
Eschenweg 42 (Fam. Stelzle)  
Fichtenweg/Eichenweg  
Ahornweg 8  
(Fam. Hempfling)  
Lärchenweg 18  
(Fam.Sommermann)  
Griesbacher Weg/Lärchenweg  
Siedlerheim/Schlehenweg

#### Erbsbühl

Ortsanfang (Fam. Weber)

#### Kalkofen

Abzweigung Hs.-Nr. 4

#### Dreigrün/Finkenflug Ringstraße

#### Rund um die

#### Martin-Luther-Straße

A-Einsteinstr./Dreigrün/  
Pechreuth  
A-Schweizer-Str. 14  
(Friseur Keller)  
Badstr. (Eingang Freibad)  
Badstr./Jean-Paul-Str.  
Flurst./Birkigtweg/Badstr.  
Flurstr. (Bushaltestelle  
Realschule)  
Flurstr./Schützenstr./  
Hubertusstraße  
Hubertusstraße/Jägersteig  
Hubertusstr./ W-Löhe-Straße  
Humboldtstraße 2  
(Fam. Czekalla)  
Jean-Paul-Straße/  
Humboldtstraße

Kronacher Straße/Hüllberg  
Kronacher Straße  
(Parkplatz/Schützenplatz)  
Kronacher Straße/  
Zum Kugelfang  
M-Luther-Str./Stengelstraße  
M-Luther-Str./Wichernstraße  
Schillerstraße/Goethestraße  
Schützenstr. (Eck bei Nr. 12)  
Schützenstr./M-Luther-Straße  
Zum Kugelfang/ Am Kalkofen

### Rund um die Albin-Klöber-Str.

A-Klöber-Straße 9  
(Bonhoefferhaus)  
A-Klöber.Str./Dompfaffenweg  
A-Klöber-Straße 22  
(Fam. Kern)



A-Klöber-Str. 28  
(Fam. Selbmann)  
BreiterRain/ Am Hang  
Stieglitz Weg 12 (Fam. Bauer)  
Nachtigallen-/Sperberweg  
Bussardweg 5 (Hohberger)  
Drosselweg/Rebhuhnweg  
Schwalbenweg 3/5  
(Fiebig/Sachs)

Finkenweg/Goldammerweg  
Finkenweg, Grünfläche  
gegenüber Gynasium – NEU  
Egerlandstraße  
(Parkplatz Kettelerhaus)  
Ringstraße (Parkplatz  
Hauptschule)

### Schottenhammer

Bushaltestelle und  
Culmitzbrücke

### Culmitz NEU

Telefonsäule Ortsmitte  
Schaukästen in der  
Schwarzenbacher Straße  
Evang. Gemeindehaus



### **Passionsandachten 2016**

In diesem Jahr wollen wir unsere Passionsandachten im leicht zu heizenden Saal des Bonhoefferhaus feiern. Die Andachten beginnen zur gewohnten Zeit, immer freitags, um 17 Uhr.

Herzlich danken wir allen Sängerinnen und Sängern und allen Musikern, die uns durch die 3/4 Stunde begleiten werden. In diesem Jahr wollen wir gemeinsam

über Gegenstände nachdenken, die uns in der Passionsgeschichte begegnen. Wir werden dabei auf Menschen stoßen, die Ihre Erfahrungen mit dem Retter der Welt gemacht haben und dadurch ganz neu geworden sind. In diesem Jahr werden alle Passionsandachten von Dekan Maar gestaltet.

- 19.2. Start der Passionsandachten mit einem neuen Lied
- 26.2. Andacht mit dem Posaunenchor
- 4.3. Andacht mit dem Gospel-Projekt-Chor
- 11.3. Andacht mit der Kantorei
- 18.3. Andacht mit dem Flötenkreis
- 25.3. Karfreitagsgottesdienste (9 Uhr, 10 Uhr, 15 Uhr)

## Kindergarten Dienstjubiläen



Wie doch die Zeit vergeht. Schon 25 Jahre arbeitet Anita Röstel im Kindergarten Hand in Hand. Dekan Maar und das Kiga-Team überraschten sie bei einer Dienstbespre-



chung und bedankten sich für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit. Die Kinder belohnten „ihre Anita“ mit Lied, Gedicht und einer kleinen Rückenmassage.

### Dienstjubiläen in den Kindergärten Hand in Hand und Froschgrün



Bereits seit 40 Jahren ist Sonja Jahn im Kindergarten Froschgrün als Kinderpflegerin tätig. Ebenfalls durfte Evelin Herzog ihr 40jähriges Dienstjubiläum feiern. Sie arbeitet seit 1981 in der Einrichtung als Kinder-

pflegerin. Vorher war sie ein paar Jahre in Reha.

Das Bild zeigt die beiden Jubilarinnen im Kreise ihrer Kolleginnen mit Dekan Andreas Maar.

## Übrigens ...

### ➔ *Landeskirchliche Gemeinschaft*

Sonntags um 18 Uhr feiert die Landeskirchliche Gemeinschaft ihre Gemeinschaftsstunde mit Predigt, fetziger Musik und Kinderbetreuung in der Kronacher Straße 2.

### ➔ *CVJM Naila*

Wöchentlich findet im CVJM-Haus am Leithenweg mittwochs um 19.45 Uhr die Bibelstunde statt.

### ➔ *Ökumenische Alltagsexerzitien*

Unter dem Thema: „Getröstet leben“. Termine für die Gruppentreffen sind jeweils um 19 Uhr, im Gemeindesaal unter der Kath. Kirche Naila am: 17.2., 24.2., 2.3., 9.3 und 16.3. Abschluss: Dienstag, 22.3 um 18 Uhr. Anmeldung und Kontakt: Ralf Kömer, Telefon 1396.

### ➔ *Eine-Welt Verkauf*

7. Februar und 6. März jeweils nach dem Gottesdienst im Stand bei der Kirche

### ➔ *KV-Sitzung*

1. März um 19.30 Uhr im Kapitelsaal des Dekanats

### ➔ *Tanzen für Frauen*

5. Februar und 11. März jeweils um 19.30 Uhr im Bonhoefferhaus

### ➔ *Ökumenischer Bibelgesprächskreis*

16. Februar und 15. März jeweils um 20 Uhr in der evang. meth. Kirche

### ➔ *Emmaus-Glaubenskurs*

18. Februar: „Das Reich Gottes“ und 17. März: „Der dreieinige Gott“. Jeweils um 20 Uhr im Bonhoefferhaus.

Anmeldung und Kontakt:

Diakon Dommler, Telefon 09252 251807

### ➔ *Kids-Ferientreff*

Von Dienstag 29. März bis Freitag 1. April in den Räumen der LKG, Kronacher Str. 2. Thema ist „Auf die Plätze fertig, los.“ Zum Abschluss der Ferienwoche findet am Sonntag 3. April um 11 Uhr ein Mitmach-Familiengottesdienst mit anschließenden Mittagessen statt.

### ➔ *Danke für Ihr Kirchgeld*

Herzlich danken wir für die treue Überweisung Ihres Kirchgeldes 2015. Die Zahlungsmoral war 2015 sehr viel besser als im vorhergehenden Jahr, sodass auch der Ertrag deutlich gesteigert werden konnte. Die genauen Zahlen folgen, mit vielen anderen Daten, in der kommenden Nummer des Gemeindebriefes. Das Kirchgeld bleibt ungeteilt in unserer Kirchengemeinde für die Menschen hier vor Ort.

### ➔ *Homepage der Kirchengemeinde*

Hier finden sie ausführliche und detaillierte Informationen über alle Aktivitäten unserer Gemeinde:

[www.naila-evangelisch.de](http://www.naila-evangelisch.de)

## Bürozeiten ... Sprechzeiten ...

## Adressen ... Telefon ...

### Dekanat und Pfarramt

Marktplatz 4

☎ 50 05  
Fax 3 92 99

Montag bis Freitag 10 bis 12 Uhr  
Dienstag und Mittwoch 14 bis 17 Uhr  
Donnerstag 14 bis 18 Uhr

E-Mail: [dekanat.naila@elkb.de](mailto:dekanat.naila@elkb.de)  
[www.naila-evangelisch.de](http://www.naila-evangelisch.de)

---

*Dekan Andreas Maar* ☎ 50 05  
Marktplatz 4a

*Pfarrerin Annette Rodenberg* ☎ 85 83  
Albin-Klöber-Straße 9a

*Pfarrer Rudolf Binding* ☎ 59 22  
Albin-Klöber-Straße 9

---

Gemeindereferent ☎ 33 98  
*Herbert Grob*  
Pfarrer-Hübsch-Straße 3

Diakon ☎ 092 52  
*Hans-Jürgen Dommier* 25 18 07  
Keltering 7, Helmbrechts

Kantorin ☎ 092 80  
*Ruth Hofstetter* 83 44

---

Konten der Kirchengemeinde Naila  
DE 38 7805 0000 0430 0124 50  
(Spenden)

DE 71 7805 0000 0430 010 595  
(Kirchgeld)

### Diakoniestation

Neulandstraße 10a

☎ 9 53 33

*Pflegedienstleiter Matthias Korn*

### Hauswirtschaftsservice H1

Am Steinbühl 11

☎ 9 32 50 00

---

### KASA – Kirchliche

**Allgemeine Sozialarbeit** Marktplatz 8

Sprechstunden: Montag und Mittwoch

Vormittag und nach Vereinbarung

*Sabine Krauß*

☎ 9 62 19 12

---

### Gemeindebücherei

Kirchberg 2

Dienstag und Donnerstag 15 bis 18 Uhr

In den Schulferien geschlossen

*Büchereileiterin Ulla Findeiß*

☎ 86 55

☎ 88 86

---

### Kirchliche Gebäude

*Oliver Frankenberger*

☎ 96 26 55

oder 01 63/7 77 43 14

---

### Kirche Culmitz

*Christa Kießling*

☎ 52 73

---

### Kindergärten

#### der Ev.-Luth. Kirchengemeinde

Kindergarten „Hand in Hand“

Albin-Klöber-Straße 9

*Leiterin Christine Adelt*

☎ 10 94

Kindergarten und

Kinderkrippe „Froschgrün“

Berger Straße 3

*Leiterin Dagmar Burkert*

☎ 16 61